

Armierungs- und Ausgleichsmörtel

Stand Januar 2018



Eigenschaften:	Der Armierungs- und Ausgleichsmörtel ist ein Kalkzementmörtel der Trockenmörtelgruppe CS II, DIN EN 998-1 (P II b DIN 18550) auf der Basis von Weißkalk, Portlandzement und Kalksand, Haftzuschlagsstoffen sowie Zusätzen von Armierungsfasern.	
Anwendungsbereich:	Der Armierungs- und Ausgleichsmörtel ist ein mineralischer, im Werk gemischter Trockenmörtel, der als Armierungsmörtel hervorragend zum Armieren von gerissenen Fassadenanstrichen und -putzen geeignet ist. Darüber hinaus ist er ideal zum Einbetten von SIO Armierungsgewebe (<i>Technisches Merkblatt beachten</i>) zu verwenden.	
Physikalische Daten:	Wasserdampfdurchlässigkeit μ :	μ 10
	Wasseraufnahme W:	0,2 kg/m ² min ^{0,5}
	Druckfestigkeit:	4,5 N/mm ²
	Korngröße:	max. 1,2 mm

Verarbeitungshinweise

Untergrund: Der Untergrund muss sauber, tragfähig und von losen Teilen gereinigt sein. Stark saugender Untergrund ist mit Wasser vorzunässen.

Verarbeitung: Mit allen gängigen Putzmaschinen. Bei Verarbeitung von Hand:

Dem Sackinhalt werden ca. 7 l Wasser hinzugegeben und mit einem Motorquirl gut durchgemischt. Nach ca. 10 Minuten nochmals zu einer knötchenfreien Mörtelmasse durchrühren. Der Armierungs- und Ausgleichsmörtel kann mit dem Motorquirl, dem Durchlaufmischer und mit der Mischpumpe verarbeitet werden.

Ein Sack Material ergibt ca. 20 l Frischmörtel.

Das Material kann ca. 1–2 Stunden verarbeitet werden. Hart gewordenen Mörtel nicht mehr mit Wasser geschmeidig machen, da die Bindekraft ausfällt.

Nicht zu beschichtende Flächen wie z. B. Glas- und Metallteile, Klinker und Fliesen etc. sind vor dem Verarbeiten abzudecken.

Nicht unter + 5 °C und über 30 °C verarbeiten! Nicht in der prallen Sonne verarbeiten. Evtl. die Fassade abhängen.

Bis zur Austrocknung ist der Putz vor Frost zu schützen!

Verarbeitungshinweise

Verbrauch:	Für die Armierung mit Armierungsgewebe ca. 3,5 – 4,5 m ² bei einer Auftragsdicke von 5 mm.
Gefahrenhinweis:	Mörtel reagiert mit Feuchtigkeit stark alkalisch, Berührungen mit den Augen und der Haut vermeiden. Staub nicht einatmen (<u>Sicherheitsdatenblatt beachten</u>).
Lieferung:	Die Lieferung erfolgt in 25 kg Säcken.
Arbeitsgeräte:	Die Arbeitsgeräte während der Pausen in sauberes Wasser legen. Nach Beendigung der Arbeiten sofort gründlich mit sauberem Wasser reinigen. Eintrockneter Armierungs- und Ausgleichsmörtel ist wasserunlöslich.
Lagerung:	Kühl, und trocken. Angebrochene Gebinde dicht verschließen. Säcke nicht ohne Paletten auf Betonböden stellen. Innerhalb von 9 Monaten verwenden.

Diese Angaben wurden durch umfangreiche Erfahrungen in der Praxis ermittelt. Für die Qualität des gelieferten Materials übernehmen wir die volle Garantie. In jedem Fall müssen die handwerklichen Regeln eingehalten werden.

Mit Erscheinen dieser Ausgabe sind frühere Ausgaben ungültig.

® = eingetragenes Warenzeichen